



---

<b>1.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>2</b>
1.1	Genderhinweis	2
1.2	Anwendungsbereich	2
1.3	Erklärung der Geschäftsführung	2
1.4	Unternehmensportrait	3
<b>2.</b>	<b>Umwelt und Energie - Einsparung von Emissionen</b>	<b>4</b>
2.1	Strategisches Ziel	4
2.2	Abfallmanagement	4
2.3	Gefahrgut/ Gefahrstoffe	4
2.4	Energieverbrauch und Treibhausgase	5
<b>3.</b>	<b>Arbeits- und Sozialbedingungen</b>	<b>5</b>
3.1	Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	5
3.2	Arbeitsbedingungen und Zusatzleistungen	5
3.3	Karrieremanagement	6
3.4	Diversität, Gleichstellung und Inklusion	6
3.5	Ausbeutung, Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel	6
<b>4.</b>	<b>Ethik – die zentralen Säulen</b>	<b>7</b>
4.1	Integrität	7
4.2	Verantwortung	7
4.3	Fairness	7
4.4	Transparenz	7
4.5	Respekt	8
<b>5.</b>	<b>Nachhaltigkeit in der Lieferkette</b>	<b>8</b>
5.1	Lebenswegbetrachtung, Umweltauswirkung der Produkte	8
5.2	Zirkuläre Wertschöpfung	9
5.3	Richtlinie zu nachhaltiger Beschaffung in Bezug auf Umwelt	9
5.4	Richtlinie zu nachhaltiger Beschaffung in Bezug auf Arbeits- & Menschenrechte	9



## 1. Allgemeines

Der Ausgangspunkt für die Nachhaltigkeitsberichterstattung und -planung sind die 17 Nachhaltigkeitsthemen/**Sustainable Development Goals (SDGs)**, sowie die Bewertung der Themen externer und interner Interessengruppen, die eine große Auswirkung auf die Geschäftstätigkeit und den Unternehmenswert haben. Als wesentliche Themen wurden identifiziert:

- Umwelt & Energie - Einsparung von Emissionen
- Arbeits- und Sozialbedingungen
- Ethik – die zentralen Säulen
- Nachhaltigkeit in der Lieferkette

### 1.1 Genderhinweis

Eine gendergerechte Schreibweise ist auch für Tweer & Lösenbeck ein ernstzunehmendes Thema. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers (m/w/d) weitestgehend verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

### 1.2 Anwendungsbereich

Das Managementsystem der Firma Tweer & Lösenbeck dient der Erfüllung der Managementpolitik mit dem Ziel, die Leistung des Unternehmens zu fördern und zu verbessern. Das Managementsystem gilt für das gesamte Unternehmen Tweer & Lösenbeck am Standort Freisenberg.

### 1.3 Erklärung der Geschäftsführung

Bei Tweer & Lösenbeck haben wir uns zur Nachhaltigkeit verpflichtet. Wir sind fest entschlossen, unsere ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Verantwortungen wahrzunehmen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und Umwelt zu leisten.

Unser Engagement für die Umwelt zeigt sich in unseren Bemühungen, den Ressourcen- und Energieverbrauch zu minimieren und den Umweltschutz zu maximieren. Seit Jahren ist Tweer & Lösenbeck nach der Umweltnorm ISO 14001 zertifiziert und hat ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001 eingeführt.

Zusätzlich treibt Nachhaltigkeit unsere Innovationskraft an. Die internen Prozesse und Produktionsverfahren werden fortlaufend überprüft, verbessert und nachhaltig weiterentwickelt.

Wir glauben an faire Arbeitsbedingungen und soziale Gerechtigkeit und sorgen für ein sicheres, respektvolles und inklusives Arbeitsumfeld. Ethik und Integrität sind die Grundpfeiler unseres Handelns, sowohl intern als auch in unserer Lieferkette.

Wir wissen, dass wir unsere Nachhaltigkeitsziele nur gemeinsam erreichen können. Deshalb setzen wir auf die Zusammenarbeit mit unseren Partnern, Lieferanten und der Gemeinschaft. Durch transparente Kommunikation und aktive Beteiligung fördern wir ein gemeinsames Verständnis und Engagement für Nachhaltigkeit.



#### 1.4 Unternehmensportrait

Die Schraubenfabrik Tweer & Lösenbeck GmbH & Co. KG wurde 1919 gegründet und ist seitdem in Lüdenscheid ansässig. Seit den 50er Jahren ist sie im Familienbesitz der Familie Pithan; Dr. Daniel Pithan ist als Geschäftsführer im Unternehmen tätig. 1997 erfolgte innerhalb von Lüdenscheid der Umzug in neu erbaute Produktions- und Verwaltungsflächen. Tweer & Lösenbeck befindet sich jetzt im Industriegebiet Freisenberg. Durch diesen Umzug ergab sich die Möglichkeit, die Produktionsabläufe komplett neu zu planen und die Produktionszeiten auszuweiten. 2013 wurde in direkter Nachbarschaft ein zweiter Produktionsstandort überwiegend für Großserien aufgebaut und die Fertigungs- und Lagerflächen auf ca. 5.000m<sup>2</sup> vergrößert.

Als reiner Auftragsfertiger entwickelt und produziert Tweer & Lösenbeck kleine Schrauben für größte Ansprüche. Schrauben, die von namhaften Kunden weltweit meist automatisch weiterverarbeitet werden, zum Beispiel in der Elektro- und Elektronik-Industrie, im Automobilbau, in der Automatisierungstechnik oder im medizinischen Bereich.

Das Fertigungsprogramm von Tweer & Lösenbeck umfasst Präzisionsschrauben, zum Beispiel Elektrokontaktschrauben, Schrauben für Kunststoff-, Blech- und Holzverbindungen, Klemmkombischrauben, Schrauben mit angewalzter Scheibe, gewindeformende Schrauben, sowie Kaltformteile, zum Beispiel Stifte, Bolzen oder Niete.

Gefertigt werden die Abmessungen M1,6 bis M6,0 oder Sondergewinde (TLK, SP, ST, UNC, UNF, o. ä.) mit nahezu allen Arten von Kraftantrieben/ Kombinationsantrieben. Als Materialien finden Stahl, Messing, Bronze, Edelstahl und andere Sonderwerkstoffe Verwendung.

1994 war Tweer & Lösenbeck eine der ersten Schraubenfirmen weltweit mit einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 9002. Im Frühjahr 1999 folgte die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 und zusätzlich die Umweltzertifizierung nach DIN EN ISO 14001. Im Jahr 2001 wurde Tweer & Lösenbeck dann die Erfüllung der automobilspezifischen Qualitätsnorm ISO/ TS 16949 bescheinigt. Um die Energieeffizienz in einem ständigen Verbesserungsprozess zu steigern, wurde 2015 das Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 eingeführt. 2018 folgte die Umstellung auf die neue Automobilspezifikation IATF16949.

Nicht zuletzt der Einsatz modernster Produktionsmaschinen und überaus motivierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichert die gewünschte Qualität und einen reibungslosen sowie optimierten Fertigungsfluss. Zurzeit besteht der Maschinenpark aus über 60 Pressen sowie mehr als 30 Schlitz-, und 40 Gewinde-Walzmaschinen. Hinzu kommen modernste Überwachungsgeräte, Förderanlagen, Wasch- und Reinigungsstationen, Verpackungsmaschinen usw.

Tweer & Lösenbeck übernimmt Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft, für die Umwelt und für die Gesellschaft. Daher wurde 2024 zur Ergänzung des Umwelt- und Energiemanagements ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem aufgebaut und umgesetzt.

## 2. Umwelt und Energie - Einsparung von Emissionen



Tweeer & Lösenbeck hat sich der Sorge um die Umwelt verpflichtet und betreibt zertifizierte Umwelt- und Energiemanagementsysteme. Die Verantwortung für den Klimaschutz wird seit Jahren sehr ernst genommen, kontinuierlich wird an der Reduzierung von Emissionen gearbeitet.

Im Fokus steht die Vermeidung von Abfällen, der Einsatz wiederverwendbarer Materialien, die Optimierung der Arbeitsabläufe im Sinne der Umwelt, der sparsame Einsatz von Energie und Material, etc.

Moderne Produktions- und Bürogebäude mit LED-Beleuchtung und Wärmerückgewinnung tragen dazu bei, dass der ökologische Fußabdruck kontinuierlich reduziert wird. Das Umweltbewusstsein aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird durch Schulungen und Qualifizierungsmaßnahmen gestärkt

### 2.1 Strategisches Ziel

#### Ziel Tweeer & Lösenbeck

- a. bis 2030 Einsparung 35% der Scope 1 und Scope 2 Emissionen
- b. bis 2050 soll eine Klimaneutralität erreicht werden

### 2.2 Abfallmanagement

Tweeer & Lösenbeck ist bestrebt, einen verantwortungsvollen Umgang mit Materialien, benötigten Hilfs- und Betriebsstoffen und erzeugten Abfällen zu gewährleisten. Um die Lieferanten der Firma Tweeer & Lösenbeck im Bereich Umwelt weiter zu entwickeln, wird die Zertifizierung nach ISO14001/ ISO50001 in der Lieferantenauswahl und Lieferantenbewertung berücksichtigt. Alle Entsorger sind als Entsorgungsfachbetriebe zugelassen/ qualifiziert.

Um den Materialverbrauch zu senken, wurde eine Reduzierung des Produktionsausfalls um 25% bis 2030 im Vergleich zu 2016 als Ziel gesetzt. Dieses anspruchsvolle Ziel kann nur durch Prozessoptimierung und kontinuierliche Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreicht werden.

Ein weiteres Ziel ist die Reduzierung der auf Deponien entsorgten Abfälle. Bis 2030 soll der Anteil verwertbarer Abfälle auf 85% gesteigert werden. Aufgrund des hohen Bewusstseins für die Reduzierung und das Sortieren von Abfällen, sowie entsprechende regelmäßige Schulungen, wird bereits heute eine effiziente Trennung und ein hoher Anteil verwertbarer Abfälle erreicht.

### 2.3 Gefahrgut/ Gefahrstoffe

Gefahrstoffe werden in der Produktion nur eingesetzt, wenn es aus fertigungstechnischen Gründen keine Alternative gibt und die Verwendung alternativer, weniger schädlicher Gefahrstoffe nach entsprechender Substitutionsprüfung nicht möglich ist.

Gefahrstoffe werden ordnungsgemäß gelagert, der Umgang erfolgt durch entsprechende geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Gefahrstoffe sind gekennzeichnet und im Gefahrstoffkataster zusammengestellt. Die erforderlichen Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen sind vorhanden. Für den Notfall wurde eine angemessene Notfallplanung erstellt, um die Umweltauswirkungen oder -exposition zu verringern.

Gefahrstoffe werden bei Tweer & Lösenbeck als Kleingebinde/ Mindermengen verbraucht oder stark verdünnt als Kühlschmierstoff und Waschlauge eingesetzt.

Pro Beschäftigten werden weniger als 3m<sup>3</sup> Wasser jährlich verbraucht. Dies ist deutlich weniger als der Durchschnittsverbrauch eines Haushalts. Der Wasserverbrauch wird überwacht, es besteht jedoch kein Handlungsbedarf.

## 2.4 Energieverbrauch und Treibhausgase

Um den Energieverbrauch und damit verbunden die Treibhausgasemissionen (THG) zu verringern, wurden im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie div. Projekte, z. B. die Prozessoptimierung Waschanlage, frequenzgesteuerte Kompressoren incl. Wärmerückgewinnung, die neue Heizungsanlage als Kaskadenschaltung oder die Umstellung auf LED-Beleuchtung. Weitere Projekte befinden sich in der Umsetzung oder sind in Planung.

## 3. Arbeits- und Sozialbedingungen



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Tweer & Lösenbeck sind die Grundlage des Unternehmenserfolgs. Nur mit motivierten, gesunden und kompetenten Beschäftigten kann Tweer & Lösenbeck leistungs- und zukunftsfähig bleiben.

Tweer & Lösenbeck legt großen Wert auf eine wertschätzende Unternehmenskultur, Diversität sowie auf Mitarbeiterentwicklung und Nachwuchsförderung.

Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben für Tweer & Lösenbeck die höchste Priorität. Rassismus und Diskriminierung haben keinen Platz. Als Familienunternehmen fühlt sich Tweer & Lösenbeck der Gesellschaft gegenüber verantwortlich und schafft einen Mehrwert über die Geschäftstätigkeit hinaus.

### 3.1 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Seit Jahren ist für Tweer & Lösenbeck Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit ein wichtiges Thema. Ziel ist es, die Sicherheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Arbeit zu erhöhen und die Gefahren am Arbeitsplatz zu minimieren. Hierzu werden kontinuierlich entsprechende Maßnahmen abgeleitet und umgesetzt. Die nachfolgenden Kennzahlen belegen ein wirksames Arbeitssicherheitsmanagement.

### 3.2 Arbeitsbedingungen und Zusatzleistungen

Tweer & Lösenbeck legt großen Wert auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen und das Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Daher setzt sich die Geschäftsführung aktiv für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein, indem flexible Arbeitszeitmodelle, zum Beispiel Gleitzeit und Homeoffice angeboten werden. Dies ermöglicht den Beschäftigten, die beruflichen Verpflichtungen mit den familiären Bedürfnissen in Einklang zu bringen. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist das Recht auf Nichterreichbarkeit, das sicherstellt, dass die Beschäftigten nach Feierabend und an Wochenenden nicht verpflichtet sind, berufliche Anfragen zu beantworten. Dies trägt maßgeblich zur Erholung und Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren zudem von fairen Arbeitsentgelten und Sozialleistungen. Neben einer attraktiven Entlohnung werden zusätzliche Leistungen wie Bike-Leasing, Nutzung von Vorteilsportalen, Ideenwettbewerbe, oder der kostenlose Besuch eines Fitnessstudios angeboten. Diese Angebote fördern die Gesundheit und die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Neben den beruflichen Aspekten wird großen Wert auf ein positives Arbeitsklima und gemeinschaftliche Aktivitäten gelegt. Dazu gehören das Sommerfest, der Firmenlauf, die Weihnachtsfeier, Grillabende, Torwandschießen und Ideenwettbewerbe. Diese Veranstaltungen stärken den Teamgeist und fördern den Austausch unter den Kollegen.

### 3.3 Karrieremanagement

Die Einstellung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist ein entscheidender Prozess für Tweer & Lösenbeck. Eine sorgfältige Beurteilung der Kandidaten stellt sicher, dass die besten Talente ausgewählt werden, die nicht nur die erforderlichen Fähigkeiten mitbringen, sondern auch gut zur Unternehmenskultur passen. Nach der Einstellung ist die Einarbeitung ein wesentlicher Schritt, um neue Beschäftigte auf ihre Aufgaben vorzubereiten. Durch fortlaufende Weiterbildung werden die Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erweitert und verbessert.

Innerhalb des Unternehmens ist es möglich verschiedene Positionen und Aufgaben zu übernehmen. Hierdurch werden die Fähigkeiten und Erfahrungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erweitert und die Zufriedenheit und Motivation gesteigert. Mitarbeiter können sich beispielsweise zum Werker selbstprüfer qualifizieren, sich zum Ersthelfer oder Brandschutzhelfer ausbilden lassen, innerhalb des Unternehmens den Arbeitsplatz bzw. die Abteilung wechseln, oder sich bei Bedarf zum Vorarbeiter/ Abteilungsleiter qualifizieren.

### 3.4 Diversität, Gleichstellung und Inklusion

Tweer & Lösenbeck lehnt im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze jede Form von Diskriminierung, Belästigung sowie körperlichen, psychischen und verbalen Missbrauch ab. Dies bezieht sich insbesondere auf eine Benachteiligung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Unternehmenskultur ist die Förderung der Gleichbehandlung von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Vielfalt wird als Bereicherung für das gesamte Team betrachtet. Ein inklusives und respektvolles Arbeitsumfeld steigert das Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und führt zu einer höheren Produktivität und Kreativität. Gemeinsames Ziel ist eine Kultur des Respekts und der gegenseitigen Wertschätzung.

### 3.5 Ausbeutung, Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel

In Deutschland und Europa sind auch heute noch Ausbeutung, Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel ernstzunehmende Themen, obwohl durch das deutsche und europäische Strafrecht verschiedenste Delikte in diesem Zusammenhang erfasst wurden.

Folgen sind gesundheitliche Probleme, Beeinträchtigung der Bildungschancen, soziale Isolation, etc. Es ist die Verantwortung aller, diese Missstände zu bekämpfen und die Rechte der Betroffenen zu schützen. Nur durch eine koordinierte und entschlossene Vorgehensweise kann eine Welt ohne Ausbeutung, Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel geschaffen werden.

Tweer & Lösenbeck verpflichtet sich in der Verhaltens- und Ethikrichtlinie eindeutig zur Einhaltung der geltenden Gesetze und die Einhaltung international anerkannter Menschenrechte. Tweer & Lösenbeck achtet das Recht auf Koalitions- und Versammlungsfreiheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Arbeitszeit und Vergütung gemäß den geltenden Gesetzen und Bestimmungen werden eingehalten.

Mitarbeiter sind vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller, psychischer und verbaler Belästigung geschützt. Das Unternehmen beachtet die Regelungen zum Verbot von Kinderarbeit. Die Privatsphäre der Mitarbeiter wird geachtet.

Auch von Lieferanten und Geschäftspartnern wird die Einhaltung der geltenden Gesetze und die Einhaltung international anerkannter Menschenrechte erwartet. Grundsätzlich wird beispielsweise mit zertifizierten, europäischen Lieferanten zusammengearbeitet.

## 4. Ethik – die zentralen Säulen



In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und Transparenz immer wichtiger werden, spielt Ethik eine zentrale Rolle.

Tweeer & Lösenbeck trägt im Rahmen der unternehmerischen Tätigkeit Verantwortung gegenüber dem eigenen Unternehmen, gegenüber Kunden und Lieferanten in der Wertschöpfungskette und gegenüber der Umwelt sowie der Gesellschaft.

Die Verhaltens- und Ethikrichtlinie hält die gemeinsame Wertebasis im Hinblick auf die soziale und gesellschaftliche Verantwortung sowie den fairen Wettbewerb fest. Mit der Inkraftsetzung bekennt sich Tweeer & Lösenbeck zur Einhaltung dieser Leitsätze.

Auch die Beachtung der zentralen Säulen der Ethik ist für Tweeer & Lösenbeck selbstverständlich, um Vertrauen aufzubauen, langfristige Beziehungen zu pflegen und nachhaltigen Erfolg zu erzielen.

- **Integrität:** Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit in allen geschäftlichen Handlungen
- **Verantwortung:** Verantwortung für Auswirkungen eigener Handlungen auf Gesellschaft und Umwelt
- **Fairness:** Gerechte und unparteiische Behandlung aller Beschäftigten, Kunden, Lieferanten, etc.
- **Transparenz:** Offenheit und Klarheit in der Kommunikation und Entscheidungsfindung
- **Respekt:** Achtung der Rechte und Würde aller beteiligten Personen

### 4.1 Integrität

Tweeer & Lösenbeck überzeugt durch Leistung, Qualität, Preis und Eignung der angebotenen Produkte. Korruption, Betrug, Geldwäsche, Bestechung oder andere illegale Handlungen zur Verschaffung eines Vorteils werden abgelehnt und bekämpft. Im Umgang mit Geschäftspartnern und staatlichen Institutionen werden die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf beiden Seiten strikt voneinander getrennt. Entscheidungen erfolgen frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen.

### 4.2 Verantwortung

Tweeer & Lösenbeck überprüft die Auswirkungen eigener Handlungen auf Gesellschaft und Umwelt und verpflichtet sich, bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen die jeweils geltenden Gesetze und Bestimmungen zu beachten und einzuhalten.

### 4.3 Fairness

Tweeer & Lösenbeck beachtet den fairen Wettbewerb. Daher hält das Unternehmen die geltenden Gesetze ein, die den Wettbewerb regeln, schützen und fördern. Im Umgang mit Wettbewerbern verbieten diese Regelungen Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen unlauter beeinflussen, Verkaufsbereiche oder Kunden rechtswidrig aufteilen oder den freien, offenen Wettbewerb in unzulässiger Weise behindern.

### 4.4 Transparenz

Tweeer & Lösenbeck kommuniziert offen und dialogorientiert über Ziele und Herausforderungen. Handlungen, Entscheidungen und Prozesse werden nachvollziehbar gestaltet. Transparenz ist somit ein wesentlicher Bestandteil einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Unternehmensführung.

#### 4.5 Respekt

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und andere Interessengruppen werden gerecht und respektvoll behandelt. Verträge werden eingehalten, wobei Veränderungen der Rahmenbedingungen berücksichtigt werden.

Tweeer & Lösenbeck respektiert und wahrt Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse. Vertrauliche Informationen sowie vertrauliche Unterlagen dürfen nicht unbefugt an Dritte weitergegeben oder in sonstiger Weise zugänglich gemacht werden. Eine sichere Erfassung, Verarbeitung oder Speicherung von Informationen Dritter, sowie eine Rechteverwaltung für den Zugriff auf vertrauliche Informationen und personenbezogenen Daten ist für Tweeer & Lösenbeck selbstverständlich.

### 5. Nachhaltigkeit in der Lieferkette



Der Einkauf und das Lieferantenmanagement von Tweeer & Lösenbeck basieren auf einem dokumentierten Prozess zur Bewertung, Qualifizierung und Steuerung der Lieferanten.

Neben hohen Qualitätsstandards wird die Zertifizierung nach ISO14001 oder ISO50001 im Rahmen der Lieferantenauswahl und Lieferantenbewertung berücksichtigt. Alle Entsorger sind als Entsorgungsfachbetriebe zugelassen/ qualifiziert. Tweeer & Lösenbeck strebt langfristige Partnerschaften und eine fortlaufende Verbesserung der Zusammenarbeit an.

#### 5.1 Lebenswegbetrachtung, Umweltauswirkung der Produkte

Überwiegend werden Verbindungselemente nach Kundenzeichnung gefertigt. Bei Eigenentwicklungen werden möglichst umweltverträgliche Rohmaterialien und Beschichtungen eingesetzt. Die Produktionsverfahren werden so gestaltet, dass sie dem Stand der Technik entsprechen. So soll eine möglichst ressourcenschonende, emissions-, und lärmarme Produktion sichergestellt werden.

T&L ist sich der hohen Umweltrelevanz der eingesetzten Materialien bewusst. Durch gezielte Lieferantenauswahl wird versucht, auf die Umweltauswirkungen der Lieferanten und Unterlieferanten Einfluss zu nehmen. Vorrangig wird mit Lieferanten zusammengearbeitet, welche ein zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und/ oder Energiemanagementsystem nachweisen.

Die Energieverbräuche werden laufend überwacht. Im Rahmen des Energiemanagementsystems werden kontinuierlich Einsparpotentiale ermittelt und entsprechende Projekte umgesetzt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in die Nachhaltigkeitsaktivitäten einbezogen, betätigen sich aktiv am Umwelt- und Energiemanagement und sind über die Ergebnisse informiert. Gesundheit und Sicherheit aller Beschäftigten haben für Tweeer & Lösenbeck die höchste Priorität. Rassismus und Diskriminierung haben keinen Platz.

Verbindungselemente werden teilweise extern wärmebehandelt. Diese energieintensive Wärmebehandlung erfolgt grundsätzlich bei Unternehmen, welche über ein eingeführtes Energiemanagementsystem verfügen.

Der Oberflächenschutz besteht überwiegend aus einer galvanisch abgeschiedenen Zinkschicht, auf der eine Cr(VI)-freie Passivierung aufgebracht wird. Auch in diesem Bereich wird grundsätzlich mit zertifizierten Unternehmen zusammengearbeitet.

Negative Auswirkungen auf die Umwelt während der Nutzungsphase von Schrauben sind nicht bekannt. Schrauben können bedenkenlos der Wiederverwertung zugeführt werden, da der Hauptbestandteil Stahl unendlich recycelbar ist. Im Gegensatz zu fixen Verbindungen wie Kleben, Löten, Schweißen, etc. sind Schrauben lösbare Verbindungselemente, die zur Reparatur gelöst und nach dem Lebensende der Baugruppen wiederverwertet werden können.



## **5.2 Zirkuläre Wertschöpfung**

Die Herausforderungen unserer Zeit sind wachsende Umweltverschmutzung durch Abfälle, Rohstoffverknappung, sowie die Folgen des Klimawandels und spiegeln das lineare Wirtschaften wider.

Im Gegensatz dazu steht die zirkuläre Wertschöpfung, die darauf abzielt, Ressourcen in einem geschlossenen Kreislauf zu halten. Hierbei werden Produkte so gestaltet, dass sie wiederverwendet, repariert, recycelt oder biologisch abgebaut werden können. Ziel ist es, Abfall zu minimieren und den Wert von Materialien und Produkten so lange wie möglich zu erhalten. Dies fördert die Nachhaltigkeit und reduziert die Umweltbelastung erheblich.

## **5.3 Richtlinie zu nachhaltiger Beschaffung in Bezug auf Umwelt**

Umweltschutz in der Lieferkette ist entscheidend für nachhaltiges Wirtschaften. Durch eine sorgfältige Lieferantenauswahl stellt Tweer & Lösenbeck sicher, dass Lieferanten umweltfreundliche Praktiken anwenden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. In der fortlaufenden Lieferantenbewertung werden eine Zertifizierung nach ISO14001 und/ oder ISO50001 positiv berücksichtigt.

## **5.4 Richtlinie zu nachhaltiger Beschaffung in Bezug auf Arbeits- & Menschenrechte**

Die Einhaltung der Menschenrechte in der Lieferkette ist ein zentrales Anliegen von Tweer & Lösenbeck. Alle benötigten Vormaterialien, Werkzeuge und Hilfs-/ Betriebsstoffe, sowie sonstige benötigte Materialien und Dienstleistungen müssen unter Bedingungen hergestellt werden, die die grundlegenden Menschenrechte respektieren. Dazu gehören faire Arbeitsbedingungen, das Verbot von Kinderarbeit und Zwangsarbeit sowie die Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz.

26.07.2024 *Dr. D. Pithan*  
Geschäftsführung

26.07.2024 *D. Heuser*  
Nachhaltigkeitsbeauftragter